

**SPD CDU BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN FDP WfH DIE LINKE
im Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel**

An die
Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Döhren-Wülfel
Frau Christine Ranke-Heck
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

23.05.2011

Interfraktioneller Antrag gem. § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die Sitzung des Bezirksrates am 09.06.2011

Benennung der Brücke hinter dem Leinewehr

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die ehemalige Eisenbahnbrücke, die unterhalb des
Leinewehres Döhren über den Leinearm in den Weißdornweg führt, den Namen „Einsiedler-
Brücke“ zu verleihen.

Begründung:

Viele Brücken führen über die Leine. Um den genauen Standort der Brücke zu definieren, ist
immer etwas langwierig. Der Bezirksrat Döhren-Wülfel hält es für sinnvoll, die oben genannte
Brücke als „Einsiedler-Brücke“ zu benennen, da hier in der Nähe der in Döhren unter dem
Namen „Einsiedler“ bekannte Edelbert Aselmann gelebt hat.

gez. Bert Oltersdorf

SPD

gez. Gabriele Jakob

CDU

gez. E. Hartmann

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. R. Sürig

FDP

gez. Milkereit

DIE LINKE